

Februar 2019

## Im Fokus

# Aberdeen Standard SICAV I - Asian Smaller Companies Fund

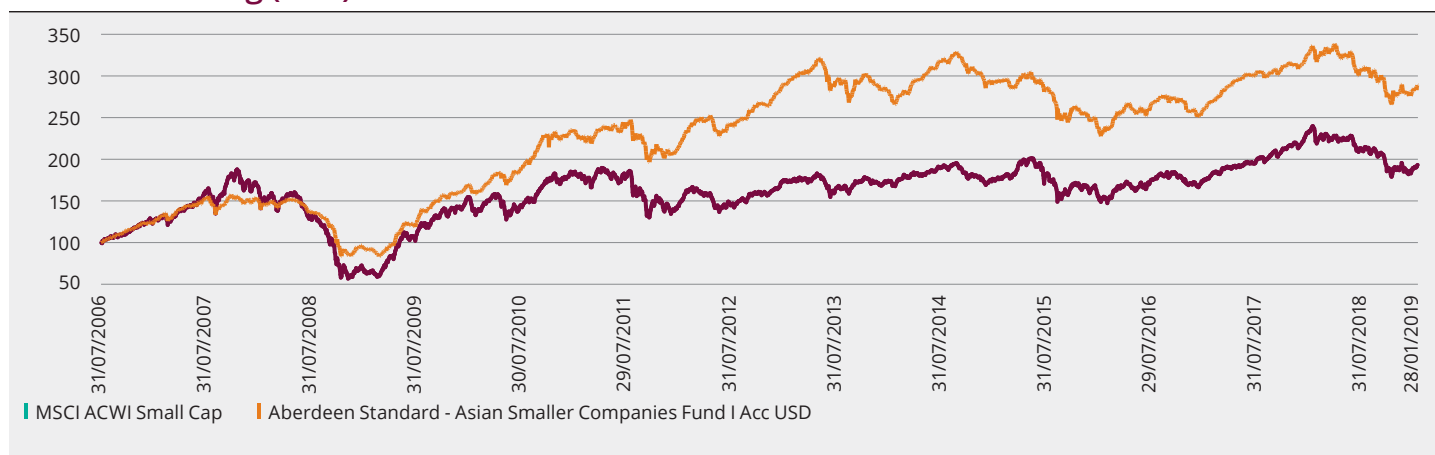
### Wesentliche Merkmale:

Kleinere Unternehmen sind oft auf den Binnenmarkt ausgerichtet und profitieren besonders von einer höheren Nachfrage nach zyklischen Waren und Dienstleistungen.

Fehlbewertungen sind bei ihnen häufiger anzutreffen als bei besser analysierten großen Unternehmen. Hiervon profitieren Anleger, die umfassende Due-Diligence-Prüfungen vornehmen.

Der Handelsstreit zwischen den USA und China gibt Anlass zur Sorge. Aber einige Märkte in Südostasien könnten aus diesem Konflikt als Gewinner hervorgehen, da die Firmen ihre Fertigung aus China in andere Länder verlagern.

### Wertentwicklung (in %)



Kalenderjahr (in %)	2018	2017	2016	2015	2014
Aberdeen Standard – Asian Smaller Companies I Acc USD	-12,12	25,52	1,58	-14,90	2,72
MSCI AC Pacific ex Japan Small Cap	-17,64	32,86	0,94	-3,64	0,77

Quelle: Lipper, Grundlage: Brutto-Wertentwicklung auf Basis des Fondsvermögens, abzüglich von den laufenden Kosten, Bruttoausschüttungen wieder angelegt (USD), Stand: 31.12.2018. Vor dem 11. Februar 2019 wurde der Fonds unter dem Namen „Aberdeen Global – Asian Smaller Companies Fund“ vertrieben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse.

### Ein schwieriges Jahr

Kleinere Unternehmen aus Asien hatten 2018 mit starken Turbulenzen zu kämpfen, wie sich am Rückgang der Benchmark um 17,6% ablesen lässt. Trotz des optimistischen Jahresauftakts kehrte die Volatilität im Jahresverlauf an die Märkte zurück. Sorgen bereiteten den Anlegern die schnelleren Zinserhöhungen in den USA und der sich zuspitzende Handelsstreit zwischen den USA und China. Die Schwellenländer litten zudem unter der Dollar-Aufwertung, die ihre Zentralbanken zwang, dem Kapitalabfluss mit Zinserhöhungen Einhalt zu gebieten. Für zusätzlichen Druck auf asiatische Währungen sorgten Ängste

vor einem Übergreifen der Turbulenzen an den Finanzmärkten in der Türkei und in Argentinien. Steigende Ölpreise belasteten Nettoölimportländer wie Indien, Indonesien und die Philippinen. Zu den schwächsten Märkten gehörte Indien, dem zudem Zahlungsausfälle im Finanzsektor zu schaffen machten.

Die größten Verluste trafen die asiatischen Märkten in der zweiten Jahreshälfte. Das weltweit langsamere Wachstum und die zunehmenden politischen Risiken verschärften die vorhandenen Probleme. Die nordasiatischen Märkte fielen im vierten Quartal am stärksten – die Märkte in China litten unter Konjunktursorgen. Dagegen erwiesen sich Indien, Indonesien und die Philippinen zum

Jahresende hin als widerstandsfähiger. Gründe waren der schwächere US-Dollar und die Ölpreise, die aufgrund des befürchteten Überangebots nachgaben.

## Wie hat sich der Fonds entwickelt?

Der Fonds erwies sich als robuster und übertraf seinen Vergleichsindex um 5,5% (nach Abzug von Gebühren). Zurückzuführen war dies auf die günstige Titelauswahl, mit der die negative Länderallokation ausgeglichen werden konnte. Die größten Beiträge zur Wertentwicklung leisteten Indien, Indonesien und Thailand.

Bei der indischen **City Union Bank** hielten sich die Auswirkungen der Liquiditätskrise, von der Finanzunternehmen außerhalb des Bankensektors betroffen waren, in Grenzen. **Sanofi India** legte gute Geschäftszahlen vor - beflügelt von höheren Absatzmengen und einem besseren Produktmix. **Mphasis** profitierte von seiner starken Produktpipeline und einem erwarteten Margenanstieg. Der Aktienkurs von **Holcim Indonesia** schnellte als Reaktion auf die angekündigte Übernahme durch Semen Indonesia in die Höhe, während **Ace Hardware** von dem soliden Umsatzwachstum und stabilen Margen profitierte.

Die Aktie von **Aeon Thana Sinsap** aus Thailand erholte sich von den Tiefständen des Jahres 2017. Dank des beeindruckenden Kreditwachstums steuerte diese Position 2018 einen der größten Beiträge zur Performance des Fonds bei. Auch **China Conch Venture** entwickelte sich gut. Das Unternehmen ist zu 18% an Anhui Conch Cement beteiligt, dem die steigenden Zementpreise in China zugutekommen. Einer der größten Verlustbringer war dagegen unsere Untergewichtung des australischen Marktes, der sich gemessen in US-Dollar als widerstandsfähiger erwies als andere Märkte in der Region.

## Neuzugänge im Fonds

Wir eröffneten eine Position bei **Kingdee International** aus China. Das Unternehmen ist führend bei ERP-Softwareprodukten für kleine Unternehmen und der größte Anbieter von Cloud-Lösungen im Reich der Mitte. Kingdee International dürfte von der stärkeren Nutzung digitaler Technologien durch seine Kunden profitieren.

Neu aufgenommen wurde zudem die Aktie von **Xero**, einem australischen Softwareentwickler, der sich auf cloud-basierte Buchhaltungslösungen für Kleinunternehmen spezialisiert hat. Das Unternehmen expandiert in neue Märkte und Produkte und stützt sich dabei auf den in seinen Heimatmärkten

erwirtschafteten Cashflow. Kurzzeitig könnten die Investitionen zwar Xeros Rentabilität schmälern, auf lange Sicht dürften sie aber für weiteres Wachstum sorgen.

Beide Unternehmen stehen exemplarisch für strukturelle Wachstumsbranchen mit Geschäftspotenzial in der Softwareentwicklung, die weniger von Handelskonflikten betroffen ist und stärker von Software-Upgrades und der Verlagerung in die Cloud profitiert. Hinzu kommt, dass ihre Bewertungen auf attraktivere Niveaus gefallen sind.

Aktien von **Syngene** nahmen wir ebenfalls in unser Portfolio auf. Indiens führendes Auftragsforschungsunternehmen für die Pharmaindustrie verfügt über ein robustes Geschäftsmodell mit gesunden Cashflows und Kunden in den USA, Europa und Asien. Syngene kommen die zunehmenden Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten in Indien infolge des Outsourcing-Trends zugute, mit dem der Kostenanstieg unter Kontrolle gehalten werden soll.

## Abschließende Erwägungen ...

Aufgrund der anhaltenden politischen Sorgen fällt der Ausblick für die asiatischen Märkte unsicher aus. Trotz der Fortschritte bei den Handelsgesprächen zwischen den USA und China sind die Spannungen allgegenwärtig. Zudem könnte Chinas Wachstumsabkühlung auf andere Volkswirtschaften in der Region übergreifen. Auch die Politik gibt Anlass zur Sorge, da Wahlen in Schlüsselmärkten die politischen Unsicherheiten verstärken könnten. Hinzu kommen sektorspezifische Risiken. Technologieunternehmen haben mit einer nachlassenden Nachfrage zu kämpfen, während steigende Kosten Konsum- und Werkstoffaktien unter Druck setzen könnten.

Andererseits wird die gemäßigte Haltung der US-Notenbank möglicherweise dazu beitragen, die Stimmung aufzuhehlen. Viele unserer Engagements verbuchen trotz verhaltenerer Prognosen auch weiterhin ein ansehnliches Gewinnwachstum. Zudem sind die Kurse durch die Verkaufswelle im letzten Jahr auf attraktivere Niveaus gefallen. Wir bleiben jedoch vorsichtig und unserem qualitätsorientierten Ansatz treu.

In regelmäßigen Abständen überprüfen wir unserer Positionen und beurteilen dabei, ob ihre strukturellen Wachstumstreiber noch wirksam sind. Für unsere Portfolios investieren wir in Unternehmen mit klaren ökonomischen Vorteilen, Preissetzungsmacht und stabilen Cashflows. Dies gibt uns trotz volatiler Märkte Vertrauen in ihr Potenzial.



Gan Ai-Mee,  
Investmentmanagerin,  
Aktien Asien

„Viele unserer Engagements verbuchen trotz verhaltenerer Prognosen auch weiterhin ein ansehnliches Gewinnwachstum. Zudem sind die Kurse durch die Verkaufswelle im letzten Jahr auf attraktivere Niveaus gefallen. Wir bleiben jedoch vorsichtig und unserem qualitätsorientierten Ansatz treu.“

**Unter der Marke Aberdeen Standard Investments ist das Anlagegeschäft von Aberdeen Asset Management und Standard Life Investments zusammengefasst.**

### **Wichtige Informationen**

Die folgenden Risiken sollten beachtet werden, bevor Investmententscheidungen getroffen werden:

- Der Wert jedes Investments und die Einkünfte daraus können sinken oder steigen und Sie erhalten möglicherweise weniger als den investierten Geldbetrag zurück.
- Eine globale Anlage kann zusätzliche Renditen erzielen und das Risiko streuen. Allerdings können sich Währungsschwankungen positiv oder negativ auf den Wert Ihrer Anlage auswirken.
- Aktien oder Anteile an kleineren Unternehmen sind möglicherweise schwieriger zu kaufen oder verkaufen als die von größeren Unternehmen. Das bedeutet, dass der Anlageverwalter möglicherweise nicht in der Lage ist, Käufe und Verkäufe zum besten Zeitpunkt durchzuführen, oder dass er Verluste erzielt. Dadurch kann sich Ihre Rendite schmälern.
- Schwellenmärkte oder weniger entwickelte Länder können mehr politischen, wirtschaftlichen oder strukturellen Herausforderungen ausgesetzt sein als entwickelte Länder. Dies kann bedeuten, dass Ihr Geld einem größeren Risiko ausgesetzt ist.

Eine Übersicht aller mit einem Investment in den Fonds verbundenen Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt, das Sie auf der Homepage [aberdeenstandard.de](http://aberdeenstandard.de) bzw. [aberdeenstandard.at](http://aberdeenstandard.at) finden.

### **Andere wichtige Informationen**

**Nur für professionelle Investoren - nicht für Privatanleger geeignet.**

Der Fonds ist ein OGAW-Fonds unter Luxemburger Recht in Form einer Kapitalanlagegesellschaft mit variablem Grundkapital („SICAV“) und der Rechtsform einer Aktiengesellschaft. Die in diesen Marketing-Unterlagen enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Handel mit Anteilen an Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Sie sind nicht für die Verteilung an oder die Nutzung durch Personen oder Rechtssubjekte bestimmt, die die Staatsbürgerschaft eines Landes oder den Wohnsitz in einem Land oder Gerichtsbezirk haben, in dem die Verteilung, Veröffentlichung oder Nutzung solcher Informationen verboten ist. Der Fonds ist weder gemäß dem United States Securities Act von 1933 noch gemäß dem United States Investment Company Act von 1940 eingetragen und darf daher weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika einschließlich deren Hoheitsgebieten und

Liegenschaften oder anderen ihrer Gerichtsbarkeit unterstehenden Gebieten oder an einen US-Bürger bzw. auf dessen Rechnung angeboten oder verkauft werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Meinungen und Daten stellen keine Anlage-, Rechts-, Steuer oder irgendeine andere Art von Beratung dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen oder sonstige Entscheidungen herangezogen werden. Zeichnungen von Fondsanteilen dürfen nur auf der Grundlage des letzten Verkaufsprospektes, den entsprechenden wesentlichen Anlegerinformationen („KIID“) zusammen mit dem letzten Jahresbericht bzw. Halbjahresbericht getroffen werden. Die betreffenden Unterlagen und die Satzung können kostenlos auf der Homepage [aberdeenstandard.de](http://aberdeenstandard.de) bzw. [aberdeenstandard.at](http://aberdeenstandard.at) sowie in Deutschland bei Aberdeen Standard Investments Deutschland AG, Bockenheimer Landstraße 25, 60325 Frankfurt am Main bezogen werden.

Hierin enthaltene Daten, die einer externen Partei zugeschrieben werden („Daten Dritter“), sind das Eigentum von (einem) Fremdanbieter(n) (der „Eigentümer“) und für den Gebrauch durch Standard Life Aberdeen\* zugelassen. Daten Dritter dürfen weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Daten Dritter werden „wie besehen“ zur Verfügung gestellt. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sie zutreffend, vollständig oder aktuell sind. Soweit nach geltendem Recht zulässig, sind weder der Eigentümer, Standard Life Aberdeen\* noch eine andere externe Partei (einschließlich aller externen Parteien, die Daten Dritter zur Verfügung stellen und/oder erheben) für Daten Dritter oder den Gebrauch von Daten Dritter haftbar. Weder der Eigentümer noch eventuelle Fremdsponsoren sponsorn, empfehlen oder bewerben den Fonds oder das Produkt, auf das sich die Daten Dritter beziehen.

\*Standard Life Aberdeen steht für das betreffende Mitglied der Standard Life Aberdeen-Gruppe, also Standard Life Aberdeen plc und ihre Tochtergesellschaften, Tochterunternehmen und angeschlossene Unternehmen (direkt oder indirekt), wie zum jeweiligen Zeitpunkt der Fall.

Die MSCI-Informationen dürfen lediglich für interne Zwecke verwendet werden. Ihre Vervielfältigung oder Weitergabe in beliebiger Form ist nicht gestattet. Auch dürfen sie nicht als Grundlage für oder Komponente von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes dienen. Die MSCI-Informationen stellen keine Anlageberatung oder Empfehlung für eine Anlageentscheidung (bzw. den Verzicht auf eine solche) dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen dienen. Historische Daten und Analysen sind nicht als Anhaltspunkt oder Garantie für Analysen, Prognosen oder Vorhersagen einer künftigen Performance zu verstehen. Die MSCI-Daten werden ohne Gewähr („wie besehen“) zur Verfügung gestellt, wobei der Nutzer dieser Informationen das alleinige Risiko für ihre Verwendung trägt. Alle mit MSCI verbundenen Unternehmen und alle anderen an der Erfassung, Berechnung oder Generierung von Daten beteiligten Personen (gemeinschaftlich die „MSCI-Parteien“) lehnen ausdrücklich jede Haftung (insbesondere die Haftung für Echtheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Gesetzeskonformität, Markteignung oder Eignung für einen bestimmten Zweck) bezüglich dieser Informationen ab. Ohne Einschränkung des Vorstehenden haften diese Parteien unter keinen Umständen für direkte, indirekte, besondere, Neben-, Straf- oder Folgeschäden (insbesondere entgangener Gewinn) sowie sonstige Schäden ([www.msci.com](http://www.msci.com)).

Erstellt in der Europäischen Union von Aberdeen Asset Managers Limited („AAML“), zugelassen und beaufsichtigt durch die Financial Conduct Authority in Großbritannien. Eingetragen in Schottland unter der Nr. 108419. Eingetragener Unternehmenssitz: 10 Queen's Terrace, Aberdeen, AB10 1YG.

**Besuchen Sie uns auch online**

[aberdeenstandard.de](http://aberdeenstandard.de)

[aberdeenstandard.at](http://aberdeenstandard.at)

121036026 02/19 | DE-150219-83089-1